

Abend der Stille

Wochenausklang in Harscheid

Freitag, 26. Juni 2026, 18.00 Uhr



- Musik zur Einstimmung
- ◆ Gemeinsame Eingangsworte:
Im Namen Gottes des Vaters und des Sohnes und
des Heiligen Geistes. Amen.
Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn,
der Himmel und Erde gemacht hat.
- Lied „Herr, was wird morgen sein?“
- ◆ Gemeinsames Gebet (siehe unten)
- ◆ Zeit der Stille
- Lied „Alle, die Gerechtigkeit suchen“ (1,2,4)
- ◆ Lesung Bibeltext (siehe unten)
- ◆ Zeit der Stille
- ◆ Moderiertes Gespräch
- Lied „Im Feuer wird das Gold bewährt“ (1-2)
- ◆ Gebetsgemeinschaft mit Zeiten der Stille
- ◆ Vaterunser
- Lied „What a friend I've found“
- ◆ Gemeinsame Segensbitte:
Der Herr segne uns und behüte uns. Der Herr lasse
sein Angesicht leuchten über uns und sei uns
gnädig. Der Herr erhebe sein Angesicht auf uns
und gebe uns Frieden. Amen.
- Musik zum Ausklang

Gemeinsames Gebet: aus Psalm 97

- 1 Der HERR herrscht als König! Es juble die Erde
und freuen sollen sich auch die zahllosen Inseln!
- 2 Wolkendichte und Dunkelheit sind rings um ihn
her. Gerechtigkeit und Recht, darauf ist sein
Thron gegründet.
- 3 Feuer geht ihm voraus und verzehrt seine Feinde
rings umher.
- 4 Seine Blitze erhellen den Erdkreis. Das sieht die
Erde und erbebt.
- 5 Wie Wachs zerschmelzen die Berge vor dem
HERRN, ja, vor dem Herrn der ganzen Welt.
- 6 Die Himmel erzählen von seiner Gerechtigkeit und
alle Völker sehen seine Herrlichkeit.
- 7 Doch schämen müssen sich alle, die Götzenbilder
verehren, die sich etwas einbilden auf ihre
Götzen! Werft euch vor ihm nieder, all ihr Götter!
- 10 Ihr, die ihr den HERRN lieb habt, hasst das
Unrecht! Er bewahrt das Leben seiner Freunde,
aus der Hand der Gottesfeinde reißt er sie.
- 11 Licht strahlt auf über den Menschen, die gerecht
leben, und Freude über denen, deren Herz
aufrichtig ist.
- 12 Freut euch, ihr Gerechten, über den HERRN und
preist ihn, erinnert daran, dass er heilig ist!

Lesung: Matthäus 3, 1-12

- 1 Zu der Zeit kam Johannes der Täufer und predigte
in der Wüste von Judäa
- 2 und sprach: Tut Buße, denn das Himmelreich ist
nahe herbeigekommen!
- 3 Denn dieser ist's, von dem der Prophet Jesaja

- gesprochen und gesagt hat: »Es ist eine Stimme
eines Predigers in der Wüste: Bereitet dem Herrn
den Weg und macht eben seine Steige!«
- 4 Er aber, Johannes, hatte ein Gewand aus
Kamelhaaren an und einen ledernen Gürtel
um seine Lenden; seine Speise aber waren
Heuschrecken und wilder Honig.
 - 5 Da ging zu ihm hinaus Jerusalem und ganz Judäa
und das ganze Land am Jordan
 - 6 und ließen sich taufen von ihm im Jordan und
bekannten ihre Sünden.
 - 7 Als er nun viele Pharisäer und Sadduzäer sah zu
seiner Taufe kommen, sprach er zu ihnen: Ihr
Ottergezücht, wer hat euch gewiss gemacht,
dass ihr dem künftigen Zorn entrinnen werdet?
 - 8 Seht zu, bringt rechtschaffene Frucht der Buße!
 - 9 Denkt nur nicht, dass ihr bei euch sagen könntet:
Wir haben Abraham zum Vater. Denn ich sage
euch: Gott vermag dem Abraham aus diesen
Steinen Kinder zu erwecken.
 - 10 Es ist schon die Axt den Bäumen an die Wurzel
gelegt. Darum: Jeder Baum, der nicht gute Frucht
bringt, wird abgehauen und ins Feuer geworfen.
 - 11 Ich taufe euch mit Wasser zur Buße; der aber
nach mir kommt, ist stärker als ich, und ich bin
nicht wert, ihm die Schuhe zu tragen; der wird
euch mit dem Heiligen Geist und mit Feuer
taufen.
 - 12 Er hat die Worfchaufel in seiner Hand und wird
die Spreu vom Weizen trennen und seinen Weizen
in die Scheune sammeln; aber die Spreu wird er
verbrennen mit unauslöschlichem Feuer.